Frühling im Tessin

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1935)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778794

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sitz in Lausanne . Siège de Lausanne

Schweizerischer Bankverein
Société de Banque Suisse

Società di Banca Svizzera
Swiss Bank Corporation

Basel, Zürich, St. Gallen, Genève, Lausanne,
La Chaux-de-Fonds, Neuchâtel, Schaffhausen,
London,

Biel, Chiasso, Herisau, Le Locle, Nyon, Aigle,
Bischofszell, Morges, Les Ponts, Rorschach, Zofingen

Fondée en 1872 gegründet

Aktienkapital und Reserven
Fr. 214,000,000
Capital-actions et Réserves

Durchführung sämtlicher Bankgeschäfte
Geldwechsel - Kreditbriefe - Reisechecks

Toutes opérations de banque
Change - Lettres de crédit - Chèques de voyages

Every description of banking business transacted
Exchange - Letters of Credit - Travellers Cheques
Swiss Postal Travellers Cheques on sale at all offices in London and Switzerland

Frühling im Tessin

Das Titelbild dieses Heftes ist ein Vorbote des Frühlings. Der Schnee- und Skifreund braucht zwar nicht zu fürchten, dass die strahlende Herrlichkeit seines winterlichen Reiches so bald ein Ende nehme. Mit dem Schnee, der zurückweicht, steigt er höher hinauf, wo die Jahreszeiten erst im Sommer wechseln.

Doch wer dem Winter nicht verfallen ist, spürt früh und klopfenden Herzens das Erwachen der Natur. Mag auch der Schnee schattseits und auf den flachen Feldern dauern, die sonnigen Hänge sprenkeln sich schon braun und feucht moosgrün, im Walde schmilzt die harstige Kruste an den Stämmen, ein schwerer, erdiger Geruch entströmt dem aufgeweichten Laub des Vorjahrs, der Frühling liegt in der Luft. Am Mittag geht er schon durch offene Fenster in die Zimmer.

Dann kehrt der Winter jäh zurück und wirft fusshoch den weichen Märzschnee in die Gärten. Und dieser späte Winter in den Städten und im Hügellande fällt dir tückisch in den Rücken. Gefährlich ist sein frostiger Hauch, gefährlich der gelbe Schneeschlamm auf Strassen und Wegen, bedrückend der Föhn, der gegen die Kälte aufsteht, der nachts wild jaulend durch die Wälder bricht. Der nordische Vorfrühling weckt die Sehnsucht nach dem Frühling des Südens. Drüben, jenseits des Gotthard, weisst du, fängt das Blühen an. An den Tessiner Seen ist der Frühling sieghaft eingezogen. Die Liebe der Menschen, die nördlich der Alpen wohnen, die Liebe zum Süden ergreift dich allmächtig. Jahr für Jahr gehst du im Frühling diesen einen Weg an die Tessiner Seen, früh, wenn zu Hause das Schmelzwasser in die Dachtraufe strömt.

Der Mensch in seiner göttlichen, antiken Schönheit, der mit ruhiger Dankgebärde die Gaben des milden Himmels entgegennimmt, der edle Campanile einer schlichten christlichen Kirche und das lichte Grün der auferstehenden Natur sind auf unserm Bilde die Symbole des Tessiner Frühlings. Angedeutet ist damit die Harmonie, die du dort findest, mit einfachen Mitteln angedeutet, leicht verständlich für den, der dieses Wunder begreifen und lieben kann: den Frühling im Tessin.

Der Gedanke des Künstlers, der dies Bild entworfen, gleicht einem schönen Traum, der jetzt, im Winter schon, vielleicht auch dich vertraut berührt, der dir kein ganz bestimmtes Bild des Südens ins Gedächtnis ruft, nein, alle Bilder, alle Erinnerungen wecken will, damit der Wunsch dich bald mit aller Stärke ergreife, alles, was dir in unserm Süden lieb und wert ist, wiederzusehen: die freundlichen Menschen, die Städte, Dörfer und Kirchen und die früh ergrünende und erblühende Natur.

Eduard Benesch, der Aussenminister der tschechoslowakischen Republik, mit seiner Gattin und seiner Nichte in La Givrine (St-Cergue)